

Allergnädigt privilegirtes

Leipziger Tageblatt.

No. 93. Dienstag, den 1. Oktober 1822.

Börse in Leipzig,
am 30. September 1822.

C o u r s e
von Staatspapieren im Conv. 20 Fl. Fufs.

	P.	G.
Königl. Sächsische Steuer-Credit-Cassenscheine, verlosbare à 3 p. C.		
grofse	—	100 $\frac{1}{4}$
kleinere	—	—
Dergl. Anleihe v. 1821 à 4 p. C. von 1000 und 500 Thl.	—	106 $\frac{1}{2}$
v. 200, 100, 50 u. 25 Thl.	—	106 $\frac{3}{4}$
Anleihe d. Cassenbill.-Comm. à 4 p. C. v. 1000 u. 500 Thl.	—	106
v. 200, 100 u. 50 Thl.	—	106
K. Partial-Obligat. bei Frege et Comp. à 5 p. C. von 1810 von 1000 u. 500 Thl.	—	105
von 200 u. 100 Thl.	—	105
Cammer-Credit-Cassenscheine Bb. Cc. Dd.		
à 2 p. C. v. 500, 100 u. 50 Thl.	—	88
à 5 p. C. La. A. v. 1000 Thl.	—	100

	P.	G.
Spitz-Scheine, unverzinsbar à 24, 26, 28 und 50 Thl.	—	—
à 32, 33, 35, 37, 39, 40, 42, 44, 46 und 48 Thl.	—	—
Ehemalige k. sächsische, jetzt k. preussische Staatspapiere.		
Steuer-Credit-Cassenscheine unverwechselte à 3 p. C.	—	—
Dergl. verlosbare, mit einem Buchstaben à 5 p. C.		
von 1000 u. 500 Thl.	—	87 $\frac{1}{2}$
von 200 u. 100 Thl.	—	87 $\frac{1}{4}$
Central-Steuerscheine à 5 p. C.		
von 5000 Thl.	—	100
v. 2000 u. 1000 Thl.	—	100 $\frac{1}{2}$
v. 500, 200 u. 100 Thl.	—	101 $\frac{1}{2}$
Cammer-Credit-Cassenscheine à 2 p. C. La. Aa v. 1000 Thl.	—	—
à 3 p. C. La., B. C. D. von 500, 100 und 50 Thl.	—	—
Spitz-Scheine, unverzinsbar von 25, 27, 29 und 31 Thl.	—	—
v. 34, 36, 38, 41, 43, 45, 47 u. 49 Thl.	—	—
Leipziger Stadt-Anleihe von 1822 à 4 p. C.		
von 1000 u. 500 Thl.	—	108 $\frac{1}{2}$
v. 200, 100 u. 50 Thl.	—	108 $\frac{1}{2}$

Börse in Leipzig,
am 30. September 1822.

Course im Conv. 20 Fl. Fufs.			Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct.	k. S.	140 $\frac{3}{4}$	—	—
do.	2 Mt.	140 $\frac{1}{4}$	—	—
Augsburg in Ct.	k. S.	100 $\frac{1}{8}$	—	—
do.	2 Mt.	99 $\frac{5}{8}$	—	—
Berlin in Ct.	k. S.	—	103 $\frac{3}{4}$	—
do.	2 Mt.	—	104 $\frac{3}{8}$	—
Bremen in Louisd'or	k. S.	—	111 $\frac{1}{4}$	—
do.	2 Mt.	—	—	—
Breslau in Ct.	k. S.	—	—	—
do.	2 Mt.	—	105	—
Frankf. a. M. in WG.	k. S.	100 $\frac{1}{8}$	—	—
do.	2 Mt.	99 $\frac{1}{4}$	—	—
Hamburg in Banco	k. S.	147 $\frac{1}{2}$	—	—
do.	2 Mt.	146 $\frac{1}{2}$	—	—
London p. L. st.	2 Mt.	—	—	—
do.	3 Mt.	6. 19	—	—
Paris p. 300 Fr.	k. S.	—	—	—
do.	2 Mt.	80 $\frac{1}{4}$	—	—
do.	3 Mt.	80	—	—

Course im Conv 20 Fl. Fufs.		Briefe.	Geld.
Wien in Conv. 20 Kr. k. S.		100 $\frac{1}{4}$	—
do.	2 Mt.	100	—
do.	3 Mt.	99 $\frac{5}{8}$	—
Louisd'or à 5 Thl.		111	—
Holländ. Ducaten à 2 $\frac{1}{2}$ Thl.		—	14
Kaiserl. do. do.		—	14
Bresl. do. à 65 $\frac{1}{2}$ As do.		—	13
Passir. do. à 65 As do.		—	12
Species		—	1
Verl. } Preufs. Courant		103	—
} Cassenbilletts		—	101
Gold p. Mark fein cölln.		—	—
Silber 15löth. u. dar. p. do.		—	—
do. niederhaltig do.		—	—
K. k. östr. Anl. 1820 à 100 Fl.		124	—
Dergl. à 250 Fl. u. 4 pCt		104 $\frac{1}{2}$	—
Actien d. Wiener Bank		865	—
K. öster. Metall. à 5 pC.		83	—
K. pr. Staats-Schuld-		—	—
scheine à 4 $\frac{1}{2}$ in pr. Ct.		73 $\frac{1}{4}$	—
Dgl. m. Präm.-Scheinen		—	—

Guter Rath für Wirthe.

Als äußerst wichtig galt den Alten,
Dem Bauer, wie der Excellenz,
Die bürgerliche Kraftsentenz:
Was man verspricht, das muß man
halten.
Alein bei unsrer heut'gen Welt,
Die solchen Spruch für nichtig hält,
Wird dieß als Firtelanz betrachtet;
Nur was man schriftlich — mündlich nicht —
Nach Leipz'ger Wechselrecht verspricht,
Wird der Erfüllung werth geachtet.

Drum All Ihr Wirthe, groß und klein,
Laßt, ladet Ihr zum Schmause ein,
Um vor Verlust verwahrt zu bleiben,
Das eingelad'ne Publikum,
Aus Vorsicht, stets in solidum
Nach Wechselrecht sich unterschreiben;
Sonst schreibt zum Spae ein ganzes Heer,
Doch Eure Tafeln bleiben leer,
Ihr selbst müßt für zwei Drittel essen.
Und kommt Euch andern Tags nachher
Ein Herr von Nichtwort in die Quer;
Dann heißt's: „ Sie hatt' ich ganz vergessen!“
J. A. D***g.

Theateranzeige. Heute, den 1sten Oktober: Die großen Kinder, Lustspiel.
Hierauf: Liebesintriken auf der Frankfurter Messe, Posse.

Ueber die Freimaurerei und ihre Gegner, von Carl Adler,
24. brochirt à 9 Gr. ist so eben bei mir erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben.
F. E. W. Vogel, im Paulino.

Bei Wilh. Birgeß, Buchhändler in Auerbachs Hof in Leipzig, ist so eben fertig geworden und für 10 Gr. zu haben:
Ueber Justizmorde, eine Denkschrift, verfaßt bei Gelegenheit der neuerlichen Entscheidung eines bekannten Criminal-Prozesses, und belegt mit der Geschichte der ungerichten Verurtheilung des Joseph Lesurque zu Paris im Jahre 1796. gr. 8. October 1822.

In Ernst Kleins literarischem, geographischem, Kunst- und Commissions-Comptoir in Leipzig (nahe am Grimma'schen Thore Nr. 676) findet man:

- 1) Alle wissenschaftliche und belletristische Bücher, besonders Kinderschriften, Abc- und Bilderbücher.
- 2) Ein starkes Sortiment Landkarten, General- und Spezialkarten, große und kleine Pläne.
- 3) Portraits, Kupferstiche, Spiele, Neujahrswünsche, Visitenkarten und viele andre Kunstartikel.

Bekanntmachung. Zur Vermeidung eingetretener Mißverständnisse machen wir hiermit bekannt, daß wir die Seidenhandlung des verstorbenen Herrn Aug. Wilhelm Focke allhier käuflich übernommen haben, und solche mit der Unfrigen vereint fortführen werden.

Leipzig, Monat September 1822.

Bergmann und Gerischer.

Anzeige. Vierzehn Stück gothische Fenster, alte Glasmalerei, vier Stück dergleichen große Glasgemälde, eine Partie Böttcher-Porzellan, wie auch mehrere Gefäße von Kruck'schen Glas (sogenannter Rubinensfluß), Delgemälde von berühmten Meistern und andere Antiquitäten stehen aus freier Hand zu verkaufen und Liebhabern zu gefälliger Ansicht jederzeit bereit, im Brühl Nr. 327, Beiersches Kaffeehaus 3 Treppen hoch vorne heraus.

Johann Jacob Schiefs,

aus Herisau in der Schweiz,

bezieht diese Messe wiederum mit einem vollständigen Lager von Schweizer Manufaktur-Waaren, als Cambricks und Mull aller Art, sowohl brodirte glatte als gestreifte u. s. w., nebst allen Sorten dergleichen Halstücher, auch Mulls-Percales und Einsatz-Streifen vom neuesten Geschmack. Er empfiehlt sich, unter Versicherung bester Bedienung, zu den billigsten Preisen und steht auf der Reichsstraße unter dem Beckerschen Hause Nr. 404, Amtmanns Hofe gegenüber.

Anzeige für Musikliebhaber.

Ich gebe mir die Ehre, mein Magazin von Wiener-Instrumenten in Flügel- und Tafelform, desgleichen von Guitarren, so wie mein Leih-Institut für Musik zu empfehlen. Leipzig, den 23. September 1822.

Friedrich Wieck, Salzgaschen No. 407.

Francesco Delvecchio und Gio Btta Riccioli,

Corralen - Fabrikanten aus Genova,

beziehen gegenwärtige Messe zum ersten Mal mit einem vollständigen Lager glatter und geschliffener Corallen in allen möglichen Gattungen eigener Fabrik, wie auch eine schöne Sammlung ausgesuchter Oelgemälde von berühmten italienischen und andern Meistern. Unsere Wohnung ist bei Herrn Sixdorf, im Thomasgäßchen No. III, nahe am Markte, erste Etage.

Die einzige Niederlage von ächtem Pariser Robillard-Schnupftabak bei Sellier & Comp.

hat zu bevorstehender Messe frische Sendungen erhalten und empfiehlt sich damit bestens.

M a n g e E n t z & C o m p.,

aus St. Gallen in der Schweiz,

halten ein vollständiges Lager von Cambrics, glatten, gestickten und brochirten Mulls, Ramages, glatten und gestickten Tüchern von allen Gattungen, gestickten und brochirten Kleidern, Mull- und Cambric-Streifen und verschiedenen Modewaaren.

Reichsstraße Nr. 542 im Hofe, Kochs Hof gegenüber.

Joseph Radelli & Comp., Chocoladenfabrikanten,

neuer Neumarkt, am Eingange von Hohmanns Hofe,

empfehlen sich diese Messe mit allen Sorten Chocoladen, portion- und tassenweise, das Pfd. à 8 Gr. — 1 Thlr. 8 Gr. und die Tasse 2 Gr. 6 Pf., Bischoff-Essenz, Eau de Cologne, Liqueure ic. zu sehr annehmlchen Preisen.

G. G. Endner, im Preusergäßchen No. 23,

empfehlte sich mit einer Auswahl in Musterkarten, Einfassungen von verschiedenen Größen des Formates und der Abtheilungen, Etiketten zu verschiednem Behuf, zu verschiednen Waaren. Sternchen in Gold und andern Farben-Druck ic., heilender Liquor gegen Hämorhoidalbeschwerden am After, Reißen und Verwundungen, D. Steers englischen Dpodelvoc gegen Rheumatism, Reißen, Gicht und kleine Verwundungen, Schönheits-Dpodelvoc, D. Leonhardts Hausmittel für Frauenzimmer, Eau de Cologne (große Gläser) nach des Erfinders Johann Maria Farina Grundsätzen bearbeitet, nicht bloß Parfüm, sondern auch innerlich zu gebrauchen, bei geschwächtem Magen, Diarhöen, Magenkrämpfe ic. — Wer sich mehr darüber unterrichten will, lese Herrn Hofrath Drommsdorfs oder Herrn Medicinalrath Hermbstädt's Schriften darüber.

B a l o n a u s P a r i s

empfehlte sich mit Gold- und Silber-, Bijouterie-, Galanterie- und feine Quincaillerie-Waaren. Logirt in Eschenbachs Hause, Grimma'sche Gasse Nr. 10.

Moritz Enoch aus Elberfeld

hat die Ehre, sich zu dieser Michaeli-Messe mit einem Lager von halbseidenen Zeugen, seidenen, halbseidenen und baumwollenen Tüchern und Schwals, eigener Fabrik, ergebenst zu empfehlen. Sein Gewölbe ist in der Reichsstraße Nr. 539, neben Amtmanns Hof linker Hand.

Neu erfundenes Glanzwischpulver

von H. W. E. Denstorff, Apotheker zu Schwenebeck bei Halberstadt, welches in Magdeburg und Braunschweig schon allgemein beliebt ist, dem Leder den schönsten Glanz giebt, dasselbe weich und geschmeidig erhält, ohne demselben zu schaden, und zugleich billiger kommt als die geringste Wichse. Das versiegelte Packet von $\frac{1}{4}$ Pfund nebst Gebrauchsanweisung kostet $2\frac{1}{2}$ Gr., und ist von heute an in Commission zu haben im Commissions-Comptoir, Nikolaistraße Nr. 764.

Nachstehendes Zeugniß hat der Herr Ritter, Hofrath und Professor Trommsdorf von diesem Pulver ausgestellt:

Herr Apotheker Denstorff, in Schwenebeck bei Halberstadt, hat mir eine Quantität seiner neu erfundenen Glanzwichse zur Prüfung überschickt, und zugleich auch die Vorschrift mitgetheilt, nach welcher dieselbe bereitet worden. Ich kann nach gehöriger Prüfung bezeugen, daß dieses von Hrn. Denstorff verfertigte Glanzpulver oder Glanzwichse durchaus dem Zwecke entsprechend, und sein Gebrauch dem Leder ganz unschädlich ist. Erfurt, den 25. Juli 1822.

D. Johann Bartholmá Trommsdorf,
Ritter des königl. preuß. rothen Adler-Ordens 3ter Klasse, Hof-
rath und Direktor der königl. preuß. Akademie gemeinnütziger
Wissenschaften zu Erfurt ic.

James Grieve,

aus Glasgow und Hamburg,

hat sein Lager von schottischen und englischen Manufactur-Waaren, bestehend in Mulls, Mouffelin, Linos, Bock-Mouffelin, Gazen, bunten und weißen gestickten Kleidern, allen Sorten Tappets, seidnen Shawls, Jaconets, Damen- und Herren-Tücher, Bannos u. d. m. alles in bester Qualität zu den billigsten Preisen; in Herrn Krügers Hause, Katharinenstraße Nr 370, 1 Treppe hoch.

Atte Sellier aus Paris,

Hainstraße, kleines Joachimsthal No. 197, 1 Treppe,

empfiehlt sich zu dieser Messe mit ihrem Assortiment der neuesten Pariser Moden, als: Damenhüte, Häubchen, Mützen, Collerettes, Leibchen, Federn, Diadems ic., überhaupt mit allem, was zu diesem-Geschäft gehört. Vorzüglich ist sie mit schönen Pariser Blumen eigener Fabrik versehen und verkauft solche, wie alle andre Gegenstände, zu den Fabrikpreisen.

Papier-Verkauf.

Alle Sorten holländische Post- und Zeitheinpapiere ic.,
dergleichen schweizer und inländische Druckpapiere,
dergleichen gewöhnliche Schreib-, Pack- und Makulatur-Papiere,
sind in Parthien als auch im Einzelnen billig zu haben bei

Ferdinand Flinsch, alter Neumarkt unterm Paulino.

Verkauf. Stuhlrohre, grüne Seife, Wiener Kalk, schön gen. Citronat, Gewürz-Chocolade zu verschiedenen Preisen und Caccou-Masse sind, so wie alle Droguerei- und Farbewaaren fortwährend zu haben bei Friedrich Kayser, Nikolaistraße Nr. 562.

Die k. k. privil. Kammfabrik aus Graz in Steyermark

hat während gegenwärtiger Messe ihr Lager, wie in letztverfloßener, auf dem Markt in der eigenen Bude, welche der k. sächs. Meißner Porzellan-Niederlage und dem Pfeifenhändler Herrn Duvé aus Dresden gegenüber steht, und empfiehlt sich mit einem gut sortirten Lager von feinen auf Schildkrötart gebeizten Hornkämmen in verschiedenen neuen Façons, zu den neuesten, in Preuß. Cour. billigst stipulirten Preisen.

Ernst Wilhelm Kürsten (Markt No. 172)

empfehlte zu dieser Messe folgende neue Waaren zu den billigsten Preisen, als: die geschmackvollsten Modebänder, Moireebänder von den beliebtesten Modefarben, Atlas- und Taftethänder, Peluch-Besatz, Sehnuren, wollene und seidene Borden, Blondes, Spitzen, schwarz und weiße Blondes - und Spitzen-Fichus, englische Spitzen und Spitzengrund, glatt und gemusterte Flöre, Gaze, Petinet, Crepps, Filets, Häubchen von Petinet und Filet, sowohl von Zwirn, als auch von Seide, Blumen, Federn, Handschuhe von den besten Fabriken, seidene Canevas, Tapiserie und Haikelseide, Chenille, seidene Strümpfe, Stickereien, Mullstreifen, gehäkelte Börsen, Tragbänder, Arbeitsbeutel, Körbchen, Franzen, so wie bunte mit Knöpfchen von den neuesten Mustern, englische bunte Stickwolle, wollenes und baumwollenes Strickgarn, schottischen Zwirn, englisch baumwollene und wollene Strümpfe, für Kinder, Damen und Herren.

M o s a i q u e n.

Eine Partie ungesafte römische Mosaiken von verschiedenen Größen sind billig zu haben in der Kunsthandlung von Pietro Del Vecchio am Markt No. 193.

P a n o r a m a

von

L e i p z i g

en haut relief.

Dieses Kunstwerk ist die Messe über täglich von früh 8 Uhr bis Abends 6 Uhr vor dem Halle'schen Pfortchen in Nr. 1090 zu sehen.

Einlaßkarten zu 12 Gr. sind in Nr. 431 und am Eingange zu haben.

Merzdorf.

Kunstausstellung von Panoramen und Diaphanoramen, an Bosens Garten vor dem Grimma'schen Thore, in der dazu erbauten Bude Nr. 2, der untersten Budenreihe.

Aufgefordert von mehreren Kunstfreunden, werde ich auch diese Messe folgende Gegenstände bei der brillantesten Beleuchtung zu zeigen die Ehre haben.

P a n o r a m e n:

Lauterbrunnenthal in der Schweiz, Bovie am Genfer See, Ansicht der Stadt Zürich, Stadt Bern, das Schloß Chillon, die Stadt London mit der schönen Blackfriars-Brücke, innere Ansicht der St. Peterskirche zu Rom, Dresden mit der Ansicht der schönen katholischen

Kirche, Ansicht des Blumenmarktes zu Amsterdam, die Insel Navarinin in Griechenland, die sächsische Schweiz, Ansicht der Ruine Siebichenstein bei Halle.

D i a p h a n o r a m e n:

Der Rheinfluss bei Schaafhausen, innere Ansicht der heiligen Jungfrauenkirche in Rom.

Eintrittspreis à Person 6 Gr. Kinder zahlen die Hälfte.

Friedrich Terwitz, Theatermaler.

Gewölbevermietung.

In der Hainstraße Nr. 196, nahe am Markte, ist zu Weihnachten d. J. ein Gewölbe nebst Schreibstube, vorzüglich für Buchhändler geeignet, zu vermieten. Das Nähere deshalb beim Hausmann daselbst zu erfahren.

Messvermietung. Ein kleines Gewölbe nebst Messlogis, im Salzgäßchen Nr. 409, ist für diese und folgende Messen zu vermieten.

Bitte. Neben den Herrn Leipzigern, werden auch die, Leipziger Messe besuchenden Herren Fremden, welchen an richtiger Angabe ihrer Adressen und Wohnungen gelegen seyn dürfte, hiermit ersucht, ihre Bemerkungen, Berichtigungen ic., zum Behuf des nächstjährigen Adresskalenders, recht bald gefälligst einzusenden an den derzeitigen Redacteur M. Joh. Glob Stimmel, alter Neumarkt Nr. 615.

Reisegesellschafter gesucht. Jemand, der seinen eigenen Wagen hat, sucht Reisegesellschaft über Cassel nach Elberfeld und Düsseldorf, spätestens den 3. dieses vom hier abzureisen. Das Nähere im Gewölbe der Herrn Cahn und Leser von Elberfeld, in der Catharinenstraße.

Berspätet. Am 7. September in den Nachmittags-Stunden, hat sich ein Dachshund männlichen Geschlechts verlaufen, welcher auf dem Kopfe und nach den vordern Schulterblättern zu, grau geschippt ist, und auf den Namen Bergmann hört. Derjenige, bei dem er sich aufhalten sollte, wird ersucht, selbigen an den Eigenthümer auf der Halle'schen Gasse Nr. 464 und 65, im Hofe 1ste Etage, wieder zurück zu bringen und einer Belohnung sich zu gewärtigen.

Thorzettel vom 29. September.

Grimma'sches Thor.

U.

Dr. Fabr. Häbler, v. Großschönau, in d. Stode 8
Dr. Buchhdl. Härtel, v. hier, v. Dresden zur. 9

Abends.

Drn. Fabr. Gebr. Ludwig, v. Friedersdorf, in Rupperts Hause 5
Dr. Rfm. Klemm, v. Saugen, in Thomas Hofe 5
Das Tuchmacher-Handw. v. Dschag, in Schw. Bret. in der Marie u. Feuerkugel 5
Dr. Rfm. Drenzig, v. Meissen, b. Wunderlich 6
Dr. Rfm. Cordella, v. Grottau, in Rupperts Hofe 6
Drn. Rf. Gebr. Köhler, Dymansky u. Seidel, v. Warschau, in Hohmanns Hofe 8
Drn. Rf. Brinot u. Jakuleki, v. Warschau, im Hof. de France 8
Dr. Ködlig u. Cons., Holst. v. Eberbach, im Hofen, Dufours u. Hansens Hofe 8

Vormittag.

Auf der Dresdner Postkutsche: Dr. Rfm. Linke, v. Dresden, bei Schrey 6
Die Dresdner r. Post 6
Dr. Nestral, Et. Saphorin, Artill.-Offiz. u. Lieuten. v. Daxelhofer, v. Bern, von Dresden, unbest. 10
Dr. Rfm. Tonalla, v. Birmingham, unbest. 10
Dr. Ballmann, Thierarzt v. Dresden, unbest. 10
Dr. Rfm. Goldberg, v. Warnsdorf, in der Säge 10
Dr. Rfm. Balke, v. Wien, in Stollens Hofe 11

Die Frankfurter f. Post	12	Die Gäßler f. Post	10
Nachmittag.		Hrn. Kfl. Evers u. Säusier, v. Braunschweig	
Hr. Kfm. Solmar, v. Berlin, unbest.	4	u. Freiburg im Badenschen, in Bärbalks	
Halle'sches Thor.	U.	Hse u. im gr. Schilde	12
Gestern Abend.		Nachmittag.	
Die Braunschweiger f. Post	6	Hr. Kfm. Scheibe, v. Quersfurt, b. Kstr. Thieme	1
Hrn. Kfl. Liebert u. Horbig, von Berlin und		Hr. Kfm. Rahmann, v. Sommera, im Weinsäß	2
Hamburg, in Clausens Hse u. im Heilbr.	6	Hr. Criminalrichter Kellner, Hr. Kfm. Stas-	
Hrn. Kfl. Gerse, Oberbach u. Brauns, von		rig u. Hdlsm. Boder, v. Heiligenstadt, in	
Magdeburg, im Palmbaum, b. Rüger und	7	der Krone und unbestimmt	3
Engelhardt		Petersthor.	U.
Hrn. Kfl. Köhne, Zettmann u. Rau, von	8	Gestern Abend.	
Berlin, b. König, Franke u. Kr. 3		Hr. Kfm. Straube, v. Saalsfeld, in d. 3 König.	6
Vormittag.		Hrn. Kfl. Reif, Rauch u. Pfeiffer, v. Kon-	
Die Hamburger r. Post	7	neburg, Zwicau u. Gera, im Arm u. bei	
Hr. Reg. Rath Wachsmuth, von Hohen-		Wieprecht	7
seube, pass. durch	8	Hrn. Kfl. Timmich u. Wolf, v. Schleiß u.	
Nachmittag.		Düsseldorf, in Kochs Hse u. b. Falke	7
Hrn. Kfl. Martens, Gurling u. Riese, von		Hr. Kfm. Koppach, v. Mühltruf, b. Wilhelmi	7
Jesnis u. Berlin, bei Lampe, unbestimmt	1	Hrn. Kfl. Wittfeld, Müller u. Weber, von	
und im Hotel de France		Gera, b. Eberhard	8
Hr. Berg-Commis.-Rath Moos, v. Halle, p. d.	1	Hr. Kfm. Huwald, v. Jesnis, b. Martin	8
Die Braunschweiger r. Post	1	Hr. Kfm. Trautmann, v. Pöned, im Jo-	
Hr. Bauconduct. Staufel, v. Berlin, unbest.	2	achimsthal	9
Hr. Kammerj. v. Bodenhausen, v. Berlin, p. d.	3	Hr. Kfm. Schieferdecker, v. Lichtenstein, b.	
Kanstädter Thor.	U.	Hunger	9
Gestern Abend.		Vormittag.	
Hr. Hofr. Dr. Aler, v. Neustadt, im Hot. de		Hr. Kfm. Kram, v. Neustadt, im Arm	9
Prusse, u. Hr. Kfm. Reumann, v. Weisens-		Hr. Kfm. Rothe, v. Zeig, in d. 3 Rosen	10
fels, unbestimmt	6	Nachmittag.	
Hrn. Kfl. Werner, Zeig, Riese u. Willner,		Hr. Gutsbes. Engelhard, v. Zeig, im Hot.	
v. Weimar, im Birnbaum	6	de Russe	5
Hr. Dr. Lehmann, a. Hohenstein, v. Würz-	7	Hospitalthor.	U.
burg, unbest.		Gestern Abend.	
Hrn. Fabr. Beucker u. Hüttenmüller, von		Hr. Weinhdlr. Peninger, a. Rizingen, von	
Schlig, u. Pappierfabr. Kaufmann, v. Sen-		Waldheim, im Hot. de Bav.	5
tra, im g. Adler, in d. Gans u. im Birbaum	7	Hr. Kfm. Fritsche, a. Chemnitz, v. Borna,	
Hr. Kfm. Hagenbruch, v. Weimar, b. Mad.		bei Heinge u. S	6
Schindler	7	Hr. Kfm. Fiedler, a. Deberan, v. Borna,	
Hr. Kfm. Scharlach, v. St. Oldendorf, bei		in Böttchers Hause	6
Halberstadt	9	Hrn. Kfl. Klemm u. Aurich, a. Reichenbrand	
Hr. Seifarth, fürstl. Hofcammerer, v. Son-		u. Gruna, v. Borna, in Nr. 605 u. 624	6
dershausen, im Hot. de Baviere	9	Hrn. Kfl. Unger, Christ u. Sohn, a. Chem-	
Hrn. Kfl. Ohder u. Manderloh, v. Weimar,		nitz, im gr. Schilde u. bei Weber	7
im goldnen Adler	11	Hrn. Kfl. Delben u. Ray, a. Chemnitz, in	
Hr. Kfm. Lünker, v. Jämenau, b. M. Knauer	11	Hahnemanns Hause u. Nr. 421	7
Vormittag.		Hr. Graf v. Bassewig auf Reeg, v. Carlsbad,	
Die Frankfurter r. Post	8	im Hot. de Saxe	9
Hr. Buchhdl. Borst, v. Berlin, in Rüstners Hse	9		

Thor schluß um 7 Uhr.